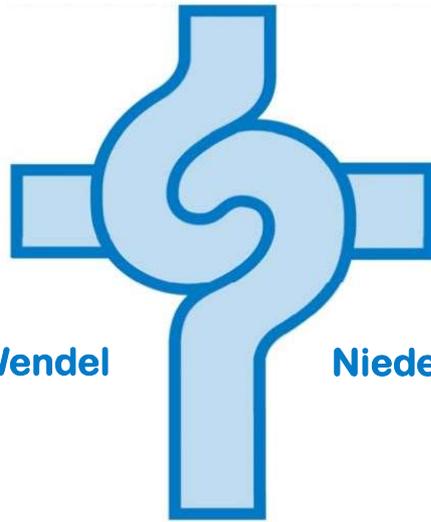


Evangelische Gesamtkirchengemeinde



St. Wendel

Niederlinxweiler

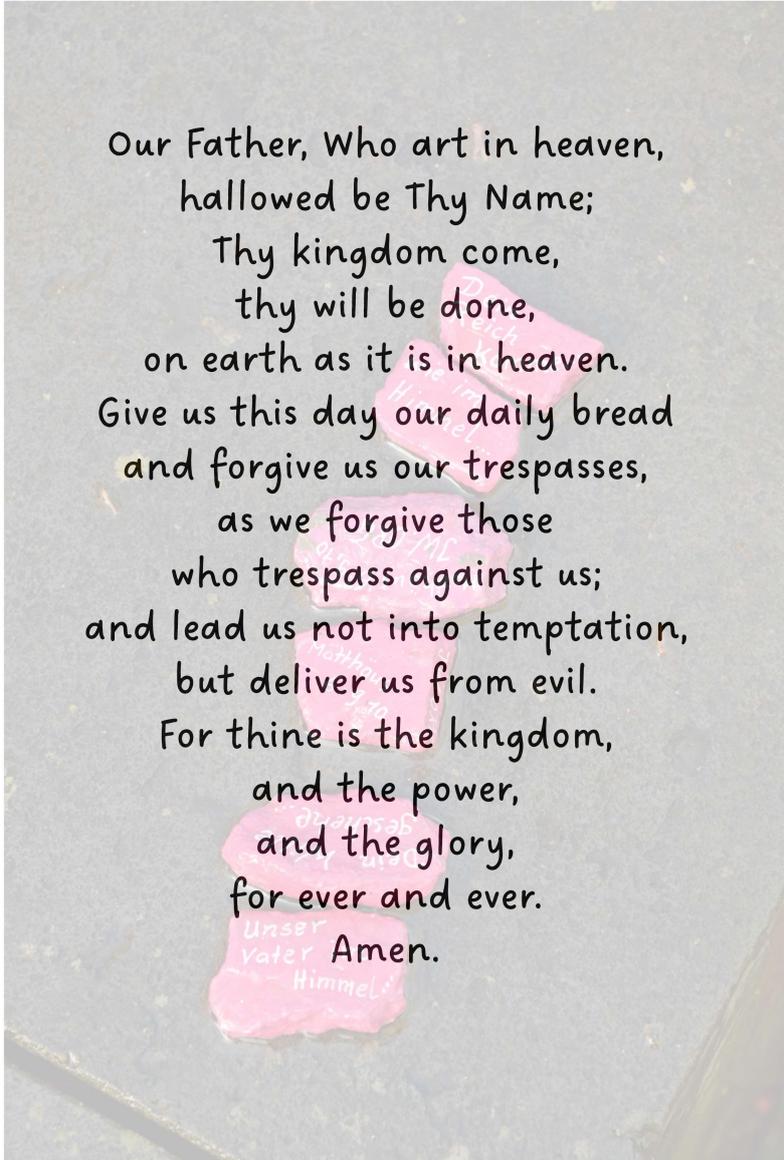
Dezember 2023 / Januar + Februar 2024

04/2023

Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 14





Our Father, Who art in heaven,  
hallowed be Thy Name;  
Thy kingdom come,  
thy will be done,  
on earth as it is in heaven.  
Give us this day our daily bread  
and forgive us our trespasses,  
as we forgive those  
who trespass against us;  
and lead us not into temptation,  
but deliver us from evil.  
For thine is the kingdom,  
and the power,  
and the glory,  
for ever and ever.  
Amen.

Foto: Adobe Stock

**Impressum:**

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde St. Wendel mit Bereichen Niederlinxweiler & St. Wendel,  
Auflage: 5.100, Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen  
Redaktionskreis: Dr. Sibylle Becker, Tina Cerovsek, Ilse Gerhard, Valerie Kazui-Junker, Martina Riotte, Heike Westermann, Tanja Wüschner, Petra Zurkaulen  
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 10.11.2023  
**Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 03.02.2024**



„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“ Wirklich alles, was wir tun? Das scheint unmöglich zu sein. Es scheint sogar immer schwerer zu werden. Fühlt es sich manchmal doch so an, als würden Menschen immer distanzierter zueinander, immer liebloser im Umgang und in der Wortwahl sein. Es ist das Eine, mein Kind, meine Familie oder einen Freund zu lieben. Etwas

ganz anderes scheint es zu sein, dem voll Liebe zu begegnen, der mir gerade in mein Auto gefahren ist, oder mich beschimpft hat.

Ist diese Aufforderung von Paulus denn dann nichts weiter als ein Wunschtraum? Ein Satz, den ich lese und danach sofort denke: „Das klappt sowieso nicht!“?

Paulus schreibt diesen Satz an die Gemeinde in Korinth und spricht damit ein Machtwort, eine Ermahnung. So verstehe ich den Satz noch immer. Und ich bin überzeugt, wenn sich Hassnachrichten und Feindseligkeiten zu überschlagen scheinen, gerade dann müssen wir ihn wieder hören und ihn laut herausrufen.

Denn dieser Satz entspringt einer großartigen Sicht auf die Welt, er beruht darauf, dass Gott die Quelle der Liebe ist.

Einem Menschen aufzutragen – ihn gar zu zwingen – zu lieben, ist kaum möglich. Die Liebe als Gebot oder Gesetz ist also nicht das, was Paulus darunter versteht. Liebe ist in diesem Sinne eben keine Emotion, sondern eine Lebenshaltung, die aus Gottes Liebe entspringt und aus der sich Worte und Taten ergeben. Darin steckt die Erkenntnis, dass Gott jeden Menschen liebevoll ansieht, auch die Menschen, bei denen es mir nicht möglich ist, es auch so zu tun.

Für Liebe steht in dem Vers das Wort "Agape". Die uneigennützigste, zwischenmenschliche Liebe wird im Neuen Testament oft mit dieser göttlichen Liebe verbunden. Denn wenn es mir gelingt, mein Gegenüber als geliebtes Geschöpf Gottes wahrzunehmen, gelingt es mir vielleicht doch, es etwas besser zu ertragen.

Ich finde es entlastend, dass in der Bibel auch die Erkenntnis steht, dass Gottes Gedanken nicht meine Gedanken sind und ich gleichzeitig dazu aufgefordert werde, in meinem Leben zu versuchen, den anderen mit den Augen Gottes zu betrachten.

---

Mir fällt so viel Unrecht zwischen Menschen ein, das mit einer solchen Lebenshaltung, mit einem solchen Blick auf die Welt verfliegen müsste. Wir würden nie über Zahlen, sondern nur über Menschen sprechen. Wir würde nicht streiten müssen über vermeintlich gerechtfertigte Kriege.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“ gilt gerade heute. Lasst uns das in dieser Haltung leben. Dann wird diese Liebe zu unseren Nachbar:innen strahlen, in unsere Kirche, in unsere Gesellschaft und in die Welt hinein. Paulus glaubte daran und ich will das auch glauben! Amen.

Ihr Daniel Storb



Mein Name ist Daniel Storb und ich bin 30 Jahre alt. Am 01.11.2023 habe ich als Pfarrer meinen Probedienst in der zukünftigen Gesamtkirchengemeinde St. Wendel - Illtal begonnen.

Ich lebe im Moment mit meiner Frau und meinem kleinen Sohn in Dirmingen und wir fühlen uns hier sehr wohl.

Kirche und Gemeinde waren immer ein wichtiger Teil meines Lebens. Schon als Kind habe ich in meiner Heimatkirchengemeinde Lebach - Schmelz viel Zeit verbracht. Kirchengemeinde, das ist für mich ein Zufluchtsort, ein Ort von Gleich-

gesinnten, zugewandten Menschen, die sich treffen, um gemeinsam auf die Suche nach Gott zu gehen und die sich umeinander und ihre Mitmenschen sorgen. Und so würde ich mich auch nach einem langen Theologiestudium und einem abgeschlossenen Vikariat, oder vielleicht gerade deshalb, genauso sehen: Ich bin auf der Suche nach Gottes Spuren in der Welt und in den Menschen. Ich hoffe, Sie begleiten mich auf diesem Weg, denn ich bin mir sicher, die Reise lohnt sich und wir können dabei viel voneinander lernen.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen und kann es kaum erwarten, mit Ihnen gemeinsam an unserer Kirche zu bauen, Liebgewonnenes zu feiern und Neues auszuprobieren.

Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes Segen.



## Presbyteriumswahl 2024

Im kommenden Jahr finden wieder die Wahlen zu den Presbyterien statt. Gleich eines vorweg: **im Gemeindebereich Niederlinxweiler findet keine Wahl statt.** Für die zu besetzenden 8 Presbyterstellen haben sich 8 Menschen gefunden.

Im Bereich St. Wendel wird endlich wieder eine Wahl stattfinden. Hier haben sich für die 10 zu besetzenden Stellen 11 Kandidierende gefunden. Die beiden Mitarbeitenden in diesem Bereich gelten als gewählt, da nur zwei Mitarbeiterpresbyterstellen zu besetzen sind. Die Wahlen werden in einem sogenannten **kombinierten Verfahren** stattfinden. Das heißt, Sie als Gemeindemitglied können entscheiden, ob Sie digital am Computer, per Briefwahl oder an der Urne wählen möchten. Die Unterlagen für die Wahl werden Ihnen spätestens im Januar 2024 zugestellt werden.

Die Wahlen im Bereich St. Wendel finden in zwei Stimmbezirken statt:

### in Marpingen

**am Samstag, 17. Februar 2024 in der Zeit von 15.00 bis 20.00 Uhr  
Kulturzentrum Alte Mühle, Schafbrücke 7, Marpingen**

Hier wählen die Wahlberechtigten aus den Orten Alsweiler, Hasborn-Dautweiler, Lindscheid, Marpingen, Neipel, Scheuern, Theley, Tholey und Überroth-Niederhofen.

### in St. Wendel

**am Sonntag, 18. Februar 2024 in der Zeit von 11.15 bis 16.00 Uhr  
Ev. Gemeindehaus St. Wendel, Beethovenstraße 1, St. Wendel**

Hier wählen die Wahlberechtigten aus Baltersweiler, Bliesen, Eisweiler, Furschweiler, Gehweiler, Gronig, Grügelborn, Güdesweiler, Heisterberg, Hirstein, Hofeld-Mauschbach, Leitersweiler, Namborn, Oberthal, Pinsweiler, Reitscheid, Roschberg, St. Wendel, Urweiler und Winterbach.

Das **Wahlverzeichnis** kann vom 22. Januar bis 04. Februar in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr im Gemeindebüro St. Wendel, Beethovenstraße 1, eingesehen werden.

**Bei Fragen stehen wir Presbyter Ihnen gerne zur Verfügung.**



## Die Kandidierenden im Bereich St. Wendel

Für die 10 Stellen des Presbyteriums im Bereich St. Wendel stehen folgende 11 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl:



### Tina Cerovsek

Geboren und aufgewachsen bin ich in St. Wendel. Getauft, konfirmiert und getraut wurde ich in der Stadtkirche. Dem Presbyterium gehöre ich seit Anfang 2019 an. Seit Januar 2023 bin ich die Vorsitzende des Bereichs-presbyteriums St. Wendel. Neben den vielfältigen Aktivitäten in der Gemeinde (Gruppe „Aufbruch“, Kirchenchor Niederlinxweiler, Vorstand des „Eine Welt Laden St. Wendel e.V.“) darf ich die Kirchengemeinde als Delegierte bei der Synode des Kirchenkreises Saar-Ost und beim Gustav-Adolf-Werk vertreten. Zudem wurde ich im vergangenen Jahr in den Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises Saar-Ost gewählt.

Mit der Gründung der neuen Evangelischen Kirchengemeinde St. Wendel-Ilftal stecken wir in spannenden Zeiten. Gemeinsam können wir, Presbyter und Gemeindemitglieder, unsere Kirche der Zukunft bauen.



### Dr. Uta Fischer

Bis zum 1. Februar 2022 war ich fast 28 Jahre als Frauenärztin in eigener Praxis in St. Wendel tätig.

Meine große Leidenschaft neben meinem Glauben sind die Medizin und die Musik. Seit März 2022 singe ich mit Begeisterung im Kirchenchor der ev. Gemeinde St. Wendel bzw. gelegentlich auch in Niederlinxweiler, und habe seit Oktober 2022 wieder Klavierunterricht.

Als Presbyterin kann ich mir gut vorstellen, den Seniorennachmittag neben regelmäßigem Kuchenbacken auch musikalisch mit Klavier und Blockflöte zu bereichern.

Außerdem bin ich an Gottesdienstvorbereitung interessiert und würde auch gerne hin und wieder den Lektorendienst übernehmen. Über einen Bibelkreis mit theologischer Anleitung würde ich mich sehr freuen.



### **Eva Grabowski**

In den ersten 36 Jahren meines Lebens habe ich in Wuppertal gelebt, mit Abstechern über einige Jahre in Bochum und Berlin. Vor 27 Jahren sind wir mit unseren beiden Kindern ins Saarland gezogen.

Ich lebe in St. Wendel und genieße es, die Gemeinde in der Nähe zu haben und sonntags zu Fuß in den Gottesdienst gehen zu können. Ich freue mich auf die Gemeinschaft mit anderen Christinnen und Christen und auf gute Predigten, die mich in meinem Glauben an Jesus weiterbringen.

Ich bin voll berufstätig und arbeite als stellvertretende Einrichtungsleitung einer großen saarländischen Pflegeschule.

In meinem Gemeindeleben habe ich bisher neben dem Singen in Chören und der Kinder- und Jugend- sowie Hauskreisarbeit Aufgaben im Gemeindevorstand übernommen sowie Lektorendienste und die Vorbereitung des Kirchenkaffees mitverantwortet.

Ich freue mich darauf, mich auch zukünftig (so wie meine berufliche Tätigkeit es zulässt) einbringen zu dürfen und bin gespannt, welche Aufgaben Gott für mich vorgesehen hat. Gern trage ich auch zur Gottesdienstgestaltung oder zur Redaktionsarbeit bzgl. des Gemeindebriefes bei. Ehrenamtlich möchte ich weiterhin in der Kleiderkammer unterstützen.

In der Presbyteriumsarbeit muss ich erst noch Erfahrungen sammeln und freue mich darauf, verantwortlich in unserer Kirchengemeinde mitarbeiten zu dürfen.

Ich wünsche für die anstehenden Aufgaben Gottes Segen und ein gutes Gespür für wichtige Entscheidungen.



### **Valerie Kazui-Junker**

Ich bin in St. Wendel geboren und aufgewachsen, hier in der Stadtkirche getauft und konfirmiert.

Nach 25 Jahren im Ausland lebe ich nun wieder in St. Wendel und bin seit 4 Jahren Presbyterin. Viele Mitglieder verlassen die ev. Kirche, zwischen 3% und 7% im Jahr, das führt zu erheblichen Veränderungen auch in unserer Gemeinde. Wir müssen uns mit anderen Gemeinden zusammenschließen, viele Pfarrstellen werden nicht mehr besetzt, ... Kirche befindet sich im Wandel. Diesen Wandel möchte ich als Presbyterin aktiv mitgestalten.



### **Peter H. Layher**

Geboren in St. Wendel, verheiratet mit Gerda, 2 erwachsene Söhne.

Mein Arbeiten für die Allgemeinheit begleitet mich wie ein roter Faden schon fast mein ganzes Leben, wie zum Beispiel in der Feuerwehr, viele Jahre als Schiedsmann, viele Jahre als Mitglied im Ortsrat, seit 26 Jahren bei der DGzRS als ehrenamtlicher Mitarbeiter. In der Kirche engagiere ich mich auch schon viele Jahre, in unserer Kirchengemeinde zurzeit als Lektor und in unserem Eine Welt Laden. Was unsere Kirche betrifft, sind wir in sehr schwierigen Zeiten und wenn es mir möglich ist, möchte ich mit meinem Wissen, meiner Erfahrung und meiner Kraft versuchen, mit dazu beizutragen, unsere evangelische Kirche wieder in ruhigeres Fahrwasser zu bringen.



### **Martina Lehmann**

Ich bin 61 Jahre alt und von Beruf Erzieherin, habe einen Sohn und ein Enkelkind. Seit ca. 2 Jahren lebe ich im Saarland.

Ursprünglich komme ich aus Baden - Württemberg. Hier konnte ich auch schon vielseitige Erfahrungen als Kirchengemeinderätin sammeln. Meine Schwerpunkte waren, bzw. sind, die Ökumene, die Kirchenmusik und der Bereich Kindertagesstätten. Gerne bringe ich mich in die Gestaltung von Gottesdiensten ein. Es macht mir Freude, durch mein Christsein, in Menschen ein Feuer für Gottes Liebe zu entfachen.



### **Dr. Dietmar Romann**

Nach dem beruflich bedingten Umzug nach St. Wendel im Jahr 2004 habe ich eine neue kirchliche Heimat in der Kirchengemeinde St. Wendel gefunden. Seit April 2008 bin ich Mitglied im Presbyterium St. Wendel und in mehreren Ausschüssen aktiv und auch Abgeordneter für

die Kreissynode geworden. Besonders wichtig sind für mich auch die Unterstützung der Ökumene und der Jugendarbeit. In diesen Zeiten mussten mit den Presbyterien nicht immer einfache Entscheidungen über strukturelle und personelle Anpassungen an die veränderten demographischen und ökonomischen Verhältnisse getroffen werden. So wurde mit der Kirchengemeinde Niederlinxweiler die Gesamtkirchengemeinde St. Wendel gebildet und wir sind dabei, jetzt mit Uchtelfangen und Dirmingen in einer weiteren Gesamtkirchengemeinde, der Evangelischen Kirchengemeinde St. Wendel-Illtal, zusammenzufinden. Bei diesem Entstehungsprozess will ich die verantwortlichen Pfarrerinnen und Pfarrer weiter unterstützen.



### **Jürgen Schreier**

Ich bin 66 Jahre alt, verheiratet, zwei erwachsene Töchter und zwei Enkelkinder. Ich stamme aus Gehweiler, dem oldenburgischen Teil des Landkreises St. Wendel, komme also von der evangelischen Seite an der Nahe. Nach 47 Jahren Berufstätigkeit bin ich nun Rentner und nach über 50 Jahren aktiver Zeit in der Freiwilligen Feuerwehr bin ich jetzt in der Altersabteilung angekommen. Nun wohne ich schon über 35 Jahre in Marpingen auf der Rheinstraße. Hier musste ich erst mal lernen was es heißt in der Diaspora zu leben in einer sehr katholisch geprägten Umgebung. Über einige Umwege fand ich den Weg zu anderen Evangelischen in Marpingen. Zuerst in der Pfarrscheune und dann in der Alten Mühle, wo auch jetzt noch unsere monatlichen Gottesdienste stattfinden. Vor acht Jahren wurde ich Mitglied im Presbyterium und musste da noch viel dazu lernen. Dann kam die Überraschung: die Zeit ist zum zweiten mal abgelaufen, ich muss mich neu für eine Kandidatur bemühen. Wo ist nur die Zeit geblieben? Was sind acht Jahre im Presbyterium? Da ist so viel geschehen und besprochen worden. Da ist noch so viel zu tun! Und deshalb möchte ich mich noch weiter hier engagieren



### **Markus Weirich**

Ich wurde vor 46 Jahren in Saarbrücken geboren. Seit 2014 lebe ich in St. Wendel. Getauft wurde ich in der Alexanderkirche Zweibrücken, konfirmiert in der evangelischen Kirche Heusweiler. Von Beruf bin ich Versicherungskaufmann und arbeite in Saarbrücken. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern, genieße die Natur oder bin mit meinem Oldtimer unterwegs.

Für das Amt des Presbyters bewerbe ich mich, da mir die Institution Kirche viel bedeutet. Kirchliche Arbeit und kirchliches Engagement für Menschen hat für mich einen hohen Wert - trotz und wegen weiter schwindender gesellschaftlicher Bedeutung von Kirche und immer weniger Mitgliedern. Besonders am Herzen liegt mir die Bewahrung gewachsener und bewährter Strukturen - hier insbesondere der dauerhafte Erhalt kirchlicher Gebäude. Einerseits aus Respekt vor der Leistung vergangener Generationen, andererseits aufgrund der kulturellen Bedeutung - und nicht zuletzt, weil Kirchengebäude weiterhin einen hohen Stellenwert für das Zugehörigkeitsgefühl von Menschen zu „Kirche“ besitzen.



### **Jürgen Wengel**

Geboren und aufgewachsen bin ich in Backnang bei Stuttgart. Seit 2010 wohne ich gemeinsam mit meiner Frau Susanne in Urweiler. Gemeinsam engagieren wir uns mit unserem Sohn Jonas im Naturschutzverein NatureLab St. Wendel. Presbyter bin ich seit 2006. Hier liegen mir vor allem die Jugend – und Erwachsenenarbeit am



### **Heike Westermann**

Seit 2003 lebe ich mit meiner Familie im Kreis St. Wendel. In die (Gesamt-)Kirchengemeinde St. Wendel wurde ich warmherzig aufgenommen und engagiere mich daher seit 4 Jahren im Presbyterium - was ich mit Ihrer Unterstützung auch gerne für eine weitere Amtsperiode machen möchte. Da Sie diesen Gemeindebrief lesen, wissen Sie, dass ich Mitglied des Redaktionskreises bin. Außerdem koordiniere ich in St. Wendel den LektorInnen-Dienst und aktuell arbeite ich mich in das Thema "Datenschutz" ein. Bei den großen Herausforderungen, die auf uns zukommen (z.B. immer weniger Kirchenmitglieder, Umweltschutz) möchte ich an der Seite meiner Kirche und Gemeinde stehen. Für mich ist der christliche Glaube lebendig und seine Werte in unserer Gesellschaft wichtiger als je zuvor. Ihn im Alltag zu leben, dafür bedarf es Gemeinschaft und die finde ich in meiner Kirche. Diese darf aber nicht starr sein und muss bei aller Tradition auch mit den gesellschaftlichen Veränderungen mitwachsen - ohne das Wesentliche zu verlieren.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

## **Als Mitarbeitende in St. Wendel gelten als gewählt**



### **Steffi Krüger**

Ich bin 56 Jahre alt, in der Kirchengemeinde aufgewachsen und seit 12 Jahren Küsterin der Stadtkirche St. Wendel. Zuvor habe ich 20 Jahre als Krankenschwester in Rotenburg ob der Tauber gearbeitet und danach meine Großeltern mehrere Jahre gepflegt.

Ich möchte Presbyterin werden, weil mir die Zukunft und die Menschen dieser Gemeinde am Herzen liegen.



### **Heinz Seger**

Geb. 18.08.1949  
 Verheiratet, 2 Kinder, 2 Enkel  
 Postbeamter im Ruhestand, im 2. Beruf Kulturfachkraft  
 Musikalische Früherziehung  
 Leiter des Posaunenchores St. Wendel  
 Mitarbeiter in der Kinderkirche

## **Im Bereich Niederlinxweiler gelten als gewählt**

Der Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises Saar-Ost hat die Nichtdurchführung der Presbyteriumswahl im Gemeindebereich Niederlinxweiler genehmigt, da nur so viele Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung standen, wie Plätze zu besetzen sind. Die Vorgeschlagenen gelten als gewählt. Die Mindestzahl der Presbyterinnen und Presbyter wurde eingehalten.



### **Matthias Beck**

Ich bin 1969 geboren. Ich bin Agraringenieur mit 23 Jahren Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung und mittlerweile mit Leib und Seele Vollzeit-Landwirt. Zusammen mit meiner Frau bewirtschafte ich den Keimbacher Hof in Oberlinxweiler mit den Schwerpunkten Tierhaltung und Hofladen/Märkte. Das bildet einen Lebensinhalt, der einbindet in ökologische und ökonomische Zusammenhänge und in ein soziales Miteinander. Mich beschäftigt und bewegt gleichzeitig die soziale und ökonomische Ungerechtigkeit auf weltweitem Niveau. Erfahrungen und Überlegungen aus all diesen Bereichen möchte ich gerne einbringen in die kirchliche Gremienarbeit im Presbyterium.



### **Sibylle Becker**

Ich bin 65 Jahre alt, habe zwei erwachsene Kinder, wohne seit 1998 in Oberlinxweiler und bin seit 2012 Mitglied des (Bereichs-)Presbyteriums Niederlinxweiler. Mit meinem Engagement in unserer Kirchengemeinde möchte ich dazu beitragen, dass die Gemeinschaft in der Kirche und die christlichen Werte im Alltagsleben nicht verloren gehen.



### **Uwe Hippchen**

Geboren 1964 in Saarbrücken, wohnhaft in Niederlinxweiler. Ich gehöre dem Presbyterium in Niederlinxweiler seit 2008, dem Gesamtpresbyterium seit der Gründung der Gesamtkirchengemeinde St. Wendel an. Dort begleite ich zurzeit das Amt des Baukirchmeisters. Beruflich bin ich bei der Kreisstadt St. Wendel als Leiter der Stadt- und Kreisbibliothek angestellt.

Ich freue mich, mich auch in der vor uns liegenden Wahlperiode in der Gemeinde einbringen zu können und will gerne dazu beitragen, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern.



### **Claudia Jobst**

Da ich meine Hausarztpraxis abgegeben habe und nur noch an zwei Tagen in der Woche als angestellte Ärztin arbeite, habe ich mich dazu entschlossen, als Presbyterin der Kirchengemeinde mitarbeiten zu wollen. Ich möchte dazu beitragen, dass die Kirche im Dorf bleibt - nicht nur als Gebäude sondern als Gemeinschaft in der Nachfolge Jesu, der ich mich zugehörig fühle seit ich

Kind war. In all den Jahren seit wir in Niederlinxweiler wohnen, ist die Kirchengemeinde der Ort, an dem ich mich am meisten zugehörig fühle. Unsere Kinder wurden bereits hier getauft und konfirmiert.

Ein besonderes Interesse gehört der Seelsorge. Seit die Krankenhauspfarrstelle am Marienkrankenhaus besteht, gehöre ich dem Seelsorgebeirat an, der die Arbeit der SeelsorgerInnen begleitet. Seit einigen Jahren bin ich Vorsitzende dieses Beirats.



### **Petra L'hoste**

Ich bin 43 Jahre alt und wohne mit meiner Familie (Mutter, Bruder und Nichte) in Remmesweiler. Ich arbeite in Saarbrücken in einem Ausbildungsinstitut für Psychotherapeuten und nebenberuflich in einer Steuerkanzlei.

Inspiziert u.a. durch den gemeinsamen Besuch eines Erntedankgottesdienstes vor 2 Jahren mit meiner Nichte und weiterer Gottesdienste im darauffolgenden Jahr in unserer schönen Kirche in Remmesweiler, habe ich begonnen mich an meine Konfirmationszeit zu erinnern und mit meinem Glauben wieder näher zu beschäftigen, zu dem ich als junges Mädchen gefunden hatte. Im Zuge dessen würde ich mich nun auch gerne im Rahmen meiner Möglichkeiten in unserer Kirchengemeinde engagieren.



### **Martina Riotte**

Ich lebe seit 1991 in Niederlinxweiler, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne.

Beruflich arbeite ich in der Lebenshilfe St. Wendel in der Frühförderung.

Nachdem ich lange Jahre wenig mit Kirche zu tun hatte, kam ich durch die Konfirmandenzeit meiner Kinder der Kirche wieder näher. Ich begann, mich in der Kirche zu engagieren.

2012 wurde ich dann zum ersten Mal ins Presbyterium Niederlinxweiler gewählt und kann mich seitdem auch für unsere Gemeinde engagieren. Dem Gesamtpresbyterium gehöre ich seit der Gründung der Gesamtkirchengemeinde an und bin dort im Moment die stellvertretende Vorsitzende.

Seit 2022 bin ich die 1.Vorsitzende des Bereichspresbyteriums Niederlinxweiler.

Diese Arbeit macht mir sehr viel Spaß und ich freue mich darauf, mich weitere 4 Jahre für unseren Gemeindebereich einsetzen zu können.



### **Tanja Wüschner**

Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und habe 2 erwachsene Kinder. Ich wohne in Remmesweiler und arbeite als Verwaltungsangestellte in Saarbrücken.

Ich bin seit 2016 im Bereichspresbyterium Niederlinxweiler und habe im Gottesdienst- und Diakonieausschuss mitgearbeitet sowie im Redaktionskreis des Gemeindebriefes. Ich möchte mich auch gerne weiterhin im Rahmen meiner Möglichkeiten in die Gemeindegarbeit einbringen.



### **Petra Zurkaulen**

Ich bin 51 Jahre alt und arbeite im Stadtarchiv Neunkirchen.

Mit meiner Familie wohne ich in Niederlinxweiler. 2018 wurde ich Mitglied der evangelischen Kirche und habe in den letzten drei Jahren im Redaktionskreis des Gemeindebriefes mitgearbeitet.

Seit Juni 2022 bin ich nun Presbyterin im Bereichspresbyterium Niederlinxweiler und freue mich darauf, auch weiterhin die Gemeindegarbeit aktiv mitgestalten zu können.



## Mitarbeiterpresbyterin

### Birgit Alles

Mein Name ist Birgit Alles. Ich bin 55 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder.

Wir wohnen in St. Wendel. Davor habe ich in Oberlinxweiler gewohnt.

Seit Frühjahr 2019 arbeite ich bei der Gesamtkirchengemeinde. Zuerst nur im Gemeindeamt in St. Wendel als Unterstützung und Vertretung. Seit Herbst letzten Jahres bin ich auch im Gemeindebüro in Niederlinxweiler tätig.



## Jugendpresbyterin

### Johanna Scheer

Ich bin 16 Jahre alt und seit August 2022 Jugendpresbyterin im Bereichspresbyterium Niederlinxweiler.

Mir ist es wichtig, die Interessen der Jugendlichen zu vertreten. Mir ist es genauso wichtig, Ansprechpartner für alle Gemeindemitglieder zu sein, unabhängig von Alter oder Anliegen.



Bereits seit Februar 2023 ist unsere Küsterin in Leitersweiler, **Irmtrud Maurer**, im Ruhestand.

Liebe Irmtrud, wir danken Dir für all die Jahre, die Du Deinen Dienst für unsere Kirchengemeinde geleistet hast. Danke für die gemeinsam gefeierten Gottesdienste und die gemeinsam verbrachten (Arbeits-) Stunden.

Gottes Segen begleite Dich auf Deinem weiteren Weg.



Nach fast 25 Jahren hat unsere Gemeindehelferin **Bärbel Zägel** die Gemeinde zum 30. November auf eigenen Wunsch verlassen.

Liebe Bärbel, danke für die schöne Zeit mit Dir und Deine tolle Arbeit vor allem für unsere Ehrenamtlichen. Deine Ehrenamtstraube wird uns immer die Vielfalt unserer Kirchengemeinde vor Augen führen. Schade, dass wir in der neuen Gesamtkirchengemeinde nicht mehr mit Dir gemeinsam diese Traube weiterleben können.

Für Deine Zukunft wünschen wir Dir alles Gute und Gottes reichen Segen auf Deinem weiteren Weg.

## Langsamer Advent

In diesem Jahr lasse ich mich **nicht hetzen**. Ich gehe **langsam** durch die Stadt und halte Ausschau nach dem **Wunder am Rande**. Plätzchen backe ich höchstens einmal. Um sie später **bewusst zu genießen**. Und auch in meiner Wohnung soll es langsam weihnachtlich werden. Jeden Tag suche ich ein **einzelnes Schmuckstück** aus und gebe ihm einen Platz, an dem es glänzen darf.

TINA WILLMS



## „Nur was man gerne tut, macht man auch gut!“

(Zitat Christa Bill)

Zum Ende diesen Jahres scheidet die Küsterin in Niederlinxweiler aus ihrem aktiven Dienst in unserer Kirchengemeinde aus. **Christa Bill** ist seit mehr als 16 Jahren bei uns beschäftigt und gehörte auch lange Zeit dem Presbyterium unserer Kirchengemeinde an. Auf eigenen Wunsch möchte sie nun den Dienst in unserer Gemeinde beenden.

Daher möchten wir uns auch an dieser Stelle im Namen der Presbyterien unserer Gesamtkirchengemeinde ganz herzlich bei Dir, liebe Christa, bedanken. Danke für Deinen Dienst als Küsterin in Niederlinxweiler, aber auch Danke für Dein ehrenamtliches Engagement im Presbyterium, in Ausschüssen und Arbeitsgruppen unserer Gemeinde. Wir wünschen Dir, dass Du die nun vor Dir liegende Zeit mit Deiner Familie, mit Freundinnen und Freunden in guter Gesundheit erleben und gestalten kannst. Gottes Segen begleite Dich auch in dieser neuen Lebensphase.



---

## Stellenausschreibung

### Küster (m/w/d) für die Kirchen in Niederlinxweiler und Remmesweiler

Die ev. Gesamtkirchengemeinde St. Wendel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Küster (m/w/d) für die Kirchen in Niederlinxweiler und Remmesweiler. Die Stelle hat einen Umfang von 8 Wochenstunden und ist unbefristet.

Wenn Sie Freude am Arbeiten in der Kirche und mit anderen Menschen haben, wenn Sie freundlich im Auftreten, lern- und teamfähig sind, verschwiegen, selbstständig, zuverlässig und mit handwerklicher Begabung arbeiten können, dann passen Sie in unser Team.

Zu Ihrem Dienst gehören die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste und Veranstaltungen, die Begleitung und Nachbereitung von Amtshandlungen sowie die Reinigung der Kirchen und Gemeinderäume.

Die Arbeitszeit kann in Teilen flexibel eingeteilt werden, anderes richtet sich nach den Notwendigkeiten.

Die Tätigkeit als Küster (m/w/d) hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen ist, für die Mitarbeit voraus, ebenso einen Wohnort in Dienstortnähe.

Die Vergütung erfolgt nach BAT-KF mit allen üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen können Sie sich gerne wenden an:

Pfarrerin Gabriele Kräuter (06851 - 8024134)

oder an:

Martina Riotte, 1. Vorsitzende des Bereichs presbyteriums  
Niederlinxweiler (0173 - 3735113)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 15. Dezember 2023 an:

Evangelische Gesamtkirchengemeinde St. Wendel

Bereich Niederlinxweiler

Dr. - Martin - Luther-Str. 1

66606 St. Wendel

oder per Mail an

niederlinxweiler@ekir.de



*Adventsleuchten*  
So sanft und hell.  
So still und warm.

## Advent angedacht

jeden Donnerstag im Advent  
18.30 Uhr in der Stadtkirche

7. Dezember mit den Kirchenchören  
14. Dezember mit dem Posaunenchor  
21. Dezember mit der Schola




Herzliche Einladung zur  
**Neujahrsandacht**  
1. Januar 2024  
18 Uhr

Es spricht:  
Klaus Bouillon  
Ehem. Bürgermeister der Kreisstadt  
St. Wendel und Innenminister a.D.

Im Anschluss laden wir  
zum Umtrunk ins  
Gemeindehaus ein.



## Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Ich war fremd und  
obdachlos und ihr habt  
mich aufgenommen.

Mt 25, 35

Stadtkirche St. Wendel  
Mittwoch, 13.12.2023, 18.00 Uhr  
Mittwoch, 10.01.2024, 18.00 Uhr  
Mittwoch, 14.02.2024, 18.00 Uhr

### 100. ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Am Mittwoch, 13. Dezember 2023, feiern wir in der evangelischen Stadtkirche St. Wendel den 100. ökumenischen Hoffnungsgottesdienst. Als 2014 die ersten Flüchtlinge übers Mittelmeer nach Europa kamen und viele von ihnen unterwegs ertranken, haben wir in ökumenischer Verbundenheit zu einem Klagegottesdienst eingeladen. Da wir aber nicht nur klagen wollten, nannten wir den Gottesdienst in Hoffnungsgottesdienst um. Dass wir nun den 100. ökumenischen Hoffnungsgottesdienst feiern können, hätte niemand in der Vorbereitungsgruppe erwartet. Doch das Thema bleibt aktuell, wird brennender von Tag zu Tag angesichts der politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen.

So laden wir herzlich zum **100. ökumenischen Gottesdienst** am **13. Dezember um 18 Uhr** in der evangelischen Stadtkirche St. Wendel ein. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Empfang mit Imbiss statt.



## **Herbstfest des Fördervereins der Evangelischen Kita Niederlinxweiler**



Nun ist der Sommer vorüber und der Herbst ist da. Mit einem sehr schön gestalteten Familiengottesdienst zu Erntedank haben wir dies am 08.10.2023 mit unseren Kindern und deren Familien sowie den Erzieherinnen der Evangelischen Kita Niederlinxweiler gefeiert.

Die Kinder haben uns tolle Lieder und ein kleines Theaterstück vorgeführt, alles zum Thema Herbst und Erntedank. Um diesen Gottesdienst abzurunden, haben wir vom Förderverein im Anschluss daran, zu einem kleinen Herbstfest im Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Ohne die Hilfe des Kita-Teams und die fleißigen Helfer und Kuchenbäcker wäre dies nicht zu Stande gekommen, dafür ein großes Dankeschön!

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, es gab leckere Kürbissuppe mit Brot sowie Kuchen und Torten. Die Kinder durften basteln, sich schminken lassen und spielen, alles betreut durch unsere Erzieherinnen.

Da wir dieses Fest zum ersten Mal in dieser Form gefeiert haben, könnte man es als, wie wir finden, sehr gelungenen Testlauf ansehen.

Wir hoffen es hat allen Beteiligten auch so gut gefallen, und dass wir es nächstes Jahr in unserer neuen Kita auf jeden Fall wiederholen können.



Melanie Münzberg, 1. Vorsitzende des Fördervereins der Ev. Kita Niederlinxweiler



## Kooperationsjahr

Mit dem Start des neuen Schul- und Kindergartenjahres, startet auch wieder das Kooperationsjahr für unsere Vorschulkinder. Unsere Schukis freuen sich schon auf ihr letztes Kindergartenjahr und auf die besonderen Erlebnisse, die sie in diesem Jahr erwarten.

Im Kooperationsjahr geht es um die Gestaltung des Übergangs zwischen Kindergarten und Grundschule. Dieser Übergang birgt für die Kinder sowie die Eltern besondere Anforderungen und ist mit besonderen Emotionen verbunden. Deshalb ist es wichtig, dass dieser Übergang von allen Beteiligten (Grundschule, Eltern und Kindergarten) gemeinsam gestaltet und begleitet wird.

### **Das Kind steht dabei im Mittelpunkt.**

Während des Kooperationsjahres wird der Kindergarten einmal wöchentlich von einer Lehrerin aus der Grundschule Oberlinxweiler besucht. Dadurch knüpfen die Kinder erste Kontakte zur Schule und können Fragen stellen, die die Schule betreffen. Dieser Besuch wird außerdem genutzt, um gemeinsam mit den Vorschulkindern an Projekten und Themen zu arbeiten, die sie interessieren. Dabei wird darauf geachtet, alle Bildungsbereiche zu berücksichtigen und die Kindern dadurch bestmöglich auf die Schule vor-zubereiten.

Durch einen ersten Besuch in der Grundschule können die Kinder den Tagesablauf dort kennenlernen.

Zurzeit beschäftigen wir uns mit dem Thema Fledermäuse. Dazu waren wir gemeinsam mit dem Nabu auf einer Fledermauswanderung, haben selbst Fledermäuse gebastelt, uns über das Leben der Fledermaus informiert und bauen gemeinsam mit dem Opa eines Vorschulkindes Fledermauskästen. Im Laufe des Jahres wird uns ein Verkehrspolizist besuchen um die Kinder bestmöglich auf ihren Schulweg vorzubereiten. Ebenso ist ein Projekt mit der Feuerwehr geplant, bei welchem zum Abschluss ein Besuch in der Feuerwehr stattfindet. Des weiteren sind Ausflüge mit den Kindern geplant zum Beispiel in den Wald oder ins Theater.

Das Kooperationsjahr dient also allen Beteiligten dazu sich bestmöglich auf den neuen Lebensabschnitt Schule vorzubereiten.

Es grüßt das Kita-Team der Evangelischen Kita Niederlinxweiler

<b>Gottesdienstplan</b>
-------------------------

## Dezember

### **Samstag, 02.12.2023**

18:00 Uhr	Uchtelfangen	Vorstellung aller Pfarrer der zukünftigen Gesamtkirchengemeinde
-----------	--------------	---

### **Sonntag, 03.12.2023**

#### **1. Advent**

10:00 Uhr	St. Wendel	Partnerschaftsgottesdienst anschl. Kirchenkaffee
10:00 Uhr	Uchtelfangen	
10:00 Uhr	Dirmingen	Adventsgottesdienst der Frauenhilfe
16:00 Uhr	Niederlinxweiler	Lieder und Texte im Advent

### **Dienstag, 05.12.2023**

18:00 Uhr	Uchtelfangen	Adventsandacht
19:30 Uhr	Dirmingen	Adventsandacht mit Posaunenchor Freiluftkonzert vor der Kirche

### **Donnerstag, 07.12.2023**

18:30 Uhr	St. Wendel	advent angedacht I mit Kirchenchören
-----------	------------	---

### **Samstag, 09.12.2023**

18:00 Uhr	Uchtelfangen	
-----------	--------------	--

### **Sonntag, 10.12.2023**

#### **2. Advent**

10:00 Uhr	St. Wendel	Abendmahl
11:15 Uhr	Niederlinxweiler	mit Essen
17:00 Uhr	Dirmingen	Musikalische Abendandacht mit dem Kirchenchor

### **Dienstag, 12.12.2023**

18:00 Uhr	Uchtelfangen	Adventsandacht
18:30 Uhr	Dirmingen	Adventsandacht mit dem Lektorenkreis

<b>Gottesdienstplan</b>
-------------------------

**Mittwoch, 13.12.2023**

18:00 Uhr	St. Wendel	Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst
-----------	------------	---------------------------------------

**Donnerstag, 14.12.2023**

18:30 Uhr	St. Wendel	advent angedacht II mit dem Posaunenchor
-----------	------------	---

**Freitag, 15.12.2023**

19:30 Uhr	Winterbach	Ökumenischer Gottesdienst: Friedenslicht von Bethlehem
-----------	------------	---

**Samstag, 16.12.2023**

18:00 Uhr	St. Wendel	mit der Wohngruppe der Lebenshilfe
-----------	------------	---------------------------------------

18:00 Uhr	Marpingen	vorweihnachtlicher Gottesdienst
-----------	-----------	---------------------------------

**Sonntag, 17.12.2023****3. Advent**

10:00 Uhr	Remmesweiler	
-----------	--------------	--

10:00 Uhr	Dirmingen	Rundfunkgottesdienst
-----------	-----------	----------------------

10:00 Uhr	Uchtelfangen	
-----------	--------------	--

11:30 Uhr	Leitersweiler	mit Essen
-----------	---------------	-----------

**Montag, 18.12.2023**

16:00 Uhr	St. Wendel	Kita-Gottesdienst
-----------	------------	-------------------

17:30 Uhr	Tholey	Ökumenisches Totengedenken
-----------	--------	----------------------------

**Dienstag, 19.12.2023**

18:00 Uhr	Uchtelfangen	Adventsandacht
-----------	--------------	----------------

18:30 Uhr	Dirmingen	Offenes Adventsliedersingen mit dem Kirchenchor
-----------	-----------	--

<b>Gottesdienstplan</b>
-------------------------

**Donnerstag, 21.12.2023**

18:30 Uhr	St. Wendel	advent angedacht III mit Schola
-----------	------------	------------------------------------

**Sonntag, 24.12.2023*****Heiligabend***

15:00 Uhr	St. Wendel	Weihnachten für die Kleinsten mit Chorellis
-----------	------------	--

15:30 Uhr	Niederlinxweiler	Kinderandacht
-----------	------------------	---------------

16:00 Uhr	Leitersweiler	Christvesper
-----------	---------------	--------------

16:00 Uhr	Uchtelfangen	Christvesper
-----------	--------------	--------------

17:00 Uhr	St. Wendel	Christvesper
-----------	------------	--------------

17:00 Uhr	Dirmingen	Krippenspiel
-----------	-----------	--------------

17:30 Uhr	Niederlinxweiler	Christvesper
-----------	------------------	--------------

17:30 Uhr	Uchtelfangen	Christvesper
-----------	--------------	--------------

22:00 Uhr	Dirmingen	Christmette
-----------	-----------	-------------

23:00 Uhr	St. Wendel	Christmette
-----------	------------	-------------

**Montag, 25.12.2023*****1. Weihnachtstag***

10:00 Uhr	Remmesweiler	Abendmahl
-----------	--------------	-----------

**Dienstag, 26.12.2023*****2. Weihnachtstag***

10:00 Uhr	St. Wendel	Abendmahl
-----------	------------	-----------

10:15 Uhr	Niederlinxweiler	Abendmahl
-----------	------------------	-----------

17:30 Uhr	Uchtelfangen	
-----------	--------------	--

<b>Gottesdienstplan</b>
-------------------------

<b>Sonntag, 31.12.2023</b>	<b>Altjahresabend</b>
----------------------------	-----------------------

10:00 Uhr	Dirmingen	
17:30 Uhr	Niederlinxweiler	
18:00 Uhr	Uchtelfangen	
19:00 Uhr	St. Wendel	leider ohne Posaunenchor

## Januar 2024

<b>Montag, 01.01.2024</b>	<b>Neujahr</b>
---------------------------	----------------

18:00 Uhr	St. Wendel	Neujahrsandacht
-----------	------------	-----------------

<b>Samstag, 06.01.2024</b>
----------------------------

18:00 Uhr	Niederlinxweiler
18:00 Uhr	Dirmingen

<b>Sonntag, 07.01.2024</b>
----------------------------

10:00 Uhr	St. Wendel	Abendmahl anschl. Kirchenkaffee
10:00 Uhr	Uchtelfangen	

<b>Mittwoch, 10.01.2024</b>
-----------------------------

18:00 Uhr	St. Wendel	Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst
-----------	------------	---------------------------------------

<b>Samstag, 13.01.2024</b>
----------------------------

18:00 Uhr	Uchtelfangen
-----------	--------------

<b>Sonntag, 14.01.2024</b>
----------------------------

10:00 Uhr	St. Wendel	Taufe
10:00 Uhr	Dirmingen	
11:15 Uhr	Niederlinxweiler	Abendmahl

<b>Gottesdienstplan</b>
-------------------------

**Samstag, 20.01.2024**

18:00 Uhr	St. Wendel	
18:00 Uhr	Dirmingen	Lektorenkreis

**Sonntag, 21.01.2024**

10:00 Uhr	Remmesweiler	
10:00 Uhr	Uchtelfangen	
11:30 Uhr	Leitersweiler	mit Essen

**Samstag, 27.01.2024**

18:00 Uhr	Marpingen	
18:00 Uhr	Uchtelfangen	

**Sonntag, 28.01.2024**

10:00 Uhr	St. Wendel	
10:00 Uhr	Dirmingen	
11:15 Uhr	Niederlinxweiler	mit Essen

**Februar 2024****Samstag, 03.02.2024**

18:00 Uhr	Niederlinxweiler	Abendmahl
18:00 Uhr	Dirmingen	

**Sonntag, 04.02.2024**

10:00 Uhr	St. Wendel	Taufe anschl. Kirchenkaffee
10:00 Uhr	Uchtelfangen	

**Samstag, 10.02.2024**

18:00 Uhr	Uchtelfangen	
-----------	--------------	--

Gottesdienstplan		
------------------	--	--

**Sonntag, 11.02.2024**

10:00 Uhr	St. Wendel	Abendmahl
10:00 Uhr	Dirmingen	
11:15 Uhr	Niederlinxweiler	

**Mittwoch, 14.02.2024**

Foto: Adobe Stock

18:00 Uhr	St. Wendel	Passionsandacht I und Ökum. Hoffnungsgottesdienst
-----------	------------	--

**Samstag, 17.02.2024**

18:00 Uhr	St. Wendel	
18:00 Uhr	Dirmingen	

**Sonntag, 18.02.2024**

10:00 Uhr	Remmesweiler	
10:00 Uhr	Uchtelfangen	
11:30 Uhr	Leitersweiler	mit Essen

**Mittwoch, 21.02.2024**

18:00 Uhr	St. Wendel	Passionsandacht II
-----------	------------	--------------------

**Samstag, 24.02.2024**

18:00 Uhr	Marpingen	
18:00 Uhr	Uchtelfangen	

**Sonntag, 25.02.2024**

10:00 Uhr	St. Wendel	
10:00 Uhr	Dirmingen	
11:15 Uhr	Niederlinxweiler	mit Essen

**Mittwoch, 28.02.2024**

18:00 Uhr	St. Wendel	Passionsandacht III
-----------	------------	---------------------

**Freitag, 01.03.2024**

15:00 Uhr	St. Wendel	Weltgebetstag
-----------	------------	---------------

## Kindergottesdienst für Kinder von 6 - 10 Jahre

Liebe Kinder,

herzliche Einladung zum Kindergottesdienst mit Imbiss in St. Wendel von 10 - 13 Uhr.

Wir möchten mit Euch biblische Geschichten kennenlernen, basteln, singen, beten und eine tolle Gemeinschaft erleben.

Wir freuen uns sehr, mit Euch an den folgenden Terminen Kindergottesdienst zu feiern:

**02. Dezember 2023**

**13. Januar 2024**

**10. Februar 2024**



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Um den Imbiss und die Bastelangebote besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro bis zum Donnerstag vor dem jeweiligen KiGo.

Auf euer Kommen freuen wir uns sehr.

Euer Kigo-Team

### Flotter Flitzer gesucht

Für Balzersweiler suchen wir noch dringend einen Austräger/in für die Gemeindebriefe (gerne auch straßenweise).

Wer Zeit und Lust hat, dies einmal im Quartal zu tun, meldet sich bitte auf dem Gemeindebüro in St. Wendel (Tel: 06851 - 25 00).

Herzlichen Dank und herzlich Willkommen





## **Um 12 Uhr „gebts gess“**

Da wir aufgrund der Pfarrstellensituation die Zeiten der Gottesdienste ändern mussten, hatten wir überlegt, einmal im Monat nach einem der späten Sonntagsgottesdienste in Leitersweiler und Niederlinxweiler ein Mittagessen für alle Gottesdienstbesucher anzubieten, damit gegen 12 Uhr das Essen fertig ist.

Dazu ist keine Anmeldung notwendig.

Einfach nach dem Gottesdienst mitkommen in den Gemeindesaal und in fröhlicher Runde zu Mittag essen.

Am 22. Oktober 2023 war es in Niederlinxweiler zum ersten Mal soweit: der Saal war voll und es hat allen geschmeckt.

Kommen Sie doch beim nächsten Mal auch einfach zum Gottesdienst mit anschließendem Essen!

### **In Niederlinxweiler:**

**10. Dezember 2023, 28. Januar 2024, 25. Februar 2024**

### **In Leitersweiler:**

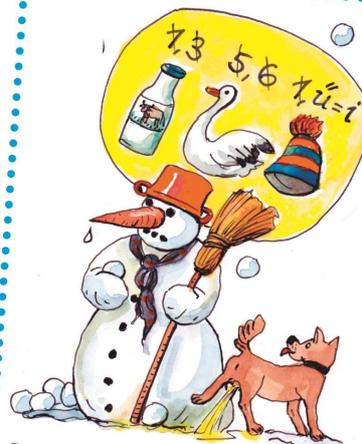
**17. Dezember 2023, 21. Januar 2024 und 18. Februar 2024**

Wenn die Heizung von Kirche und Gemeindehaus Leitersweiler auch noch in diesem Winter durchhält finden die Gottesdienste mit den anschließenden Mittagessen wie geplant statt.



### Schnee-Bilder malen

Im Schnee entstehen schnell Bilder. Zeichne etwas mit einem Stock hinein, trample ein Bild mit den Füßen in den Schnee und verziere dein Bild mit Blättern, Stöckchen, Steinen, Baumfrüchten und anderen Sachen, die du im Wald und auf der Wiese findest.



**Rätsel:** Was denkt der Schneemann?

### Back dir süße Schneebälle!

Zerbröse 60 Gramm Cornflakes und mische sie in einer Schüssel mit 60 Gramm gehackten Mandeln. Zerkleinere zwei Tafeln weiße Schokolade und lass sie mit einem guten Esslöffel Butter im Wasserbad schmelzen. Vermenge sie rasch mit der Cornflakes-Mandel-Mischung. Forme mithilfe eines Teelöffels kleine Kugeln. Auf einem Backpapier trocknen deine «Schneebälle».



Ein Schneemann ruft zum anderen:  
«Komisch, immer wenn die Sonne scheint,  
läuft es mir eiskalt den Rücken runter!»

### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: Ich schwitze



## Neu für Kids im Vorschulalter

### Der MINICHor



Wenn ihr Spaß am Singen habt und das zusammen tun wollt, kommt doch zu Angela in den MINICHor.

Wir treffen uns jeden Freitag von 15.00 bis 15.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in der Beethovenstraße in St. Wendel.

Mehr Infos gibt`s für Mama und Papa bei Angela Lösch (Tel: 0160 / 6 34 01 53)



Sträusschilde, Flamingo, Giraffe, Kirche, Fernglas, Ferkel



## Eine Welt Laden St. Wendel

Auch dieses Jahr ist wieder viel zu schnell vorüber gegangen. Im Oktober war es schon ein Jahr her, dass wir in Brasilien waren und das Ação encontro besucht haben.

Viel hat sich im letzten Jahr dort nicht verändert - die wenigen Veränderungen waren eher zum Nachteil. So machen sich jetzt, ein Jahr nach Ende der Regierungszeit Bolsonaro, alle die Dinge bemerkbar, die abgeschafft wurden. Die Fördermittel der Stadt werden weniger und es wird immer schwerer, die Arbeit mit den Kindern aufrecht zu erhalten. Konnten in den vergangenen Jahren mit den Geldern der Stadt 80 Kinder betreut werden, so sind es derzeit nur 40 - und der Bedarf an Hilfe wird immer größer. Über die

Entwicklungen im Ação encontro wollen wir in unserem **Partnerschaftsgottesdienst am 1. Advent** berichten.



Außerdem laden wir schon jetzt zu unserer **Mitgliederversammlung am Mittwoch, 21. Februar 2024** in die Ev. Stadtkirche St. Wendel ein. Sie findet im Anschluss an die Passionsandacht statt. Im kommenden Jahr finden wieder Vorstandswahlen statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Das ganze Ladenteam, der Vorstand des Eine-Welt-Laden e.V. und auch unsere Freunde in Brasilien wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024.



### Eine Welt Laden St. Wendel

**Öffnungszeiten:**  
Montag – Samstag 10.00 – 12.30 Uhr  
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst

Wir freuen uns über Ihre Spende: IBAN: DE10 5919 0000 0400 1660 05  
(Bank1Saar)



## „SOS-Retter“



für unsere Kleiderkammer  
haben sich finden lassen!



Die Kleiderkammer erstrahlt in neuem Glanz.

Dank dem neuen Team!

Die neue Öffnungszeiten:

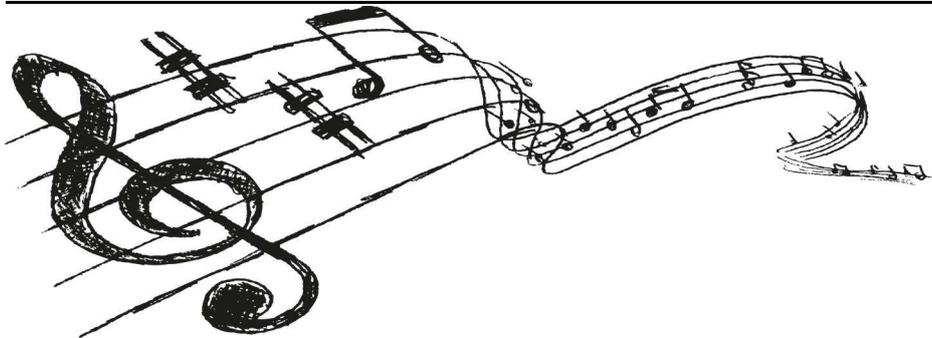
**mittwochs von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Gerne möchten wir unser kleines Team erweitern und freuen uns über jede weitere helfende Hand. Hilfe wird auch außerhalb der Öffnungszeiten in unserer Kleiderkammer benötigt.

Wenn Sie mithelfen möchten, melden Sie sich bitte auf dem Gemeindeamt: Telefon: 06851/2500







Herzliche Einladung zu  
**Lieder und Texte im Advent**

Auch in diesem Jahr wollen uns der

**Männergesangverein 1888 und Gemischter  
Chor Niederlinxweiler**

mit ihrem Adventskonzert auf die Weihnachtszeit  
einstimmen.

Das Konzert findet statt am

**Sonntag, dem 03. Dezember 2023  
um 16 Uhr**

in der Evangelischen Kirche in Niederlinxweiler.

Lassen Sie uns an diesem Nachmittag gemeinsam bei  
wunderschöner Musik und besinnlichen Texten ent-  
spannen und für eine Weile innehalten.



## Lücken füllen - Gott finden

### Ökumenisches Hausgebet im Advent

Unter diesem Motto steht das diesjährige ökumenische Hausgebet im Advent.

Bereits seit einigen Jahren hat sich in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Baden-Württemberg die Tradition etabliert, am Montagabend nach dem 2. Advent ein ökumenisches Hausgebet abzuhalten. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg.

Wir möchten uns in diesem Jahr dieser Tradition anschließen und laden Sie ein, gemeinsam mit uns und vielen weiteren Christinnen und Christen in ganz Deutschland an diesem Hausgebet teilzunehmen.

Die Broschüren für die Gestaltung des Hausgebets liegen in unseren Kirchen für Sie aus. Alternativ können Sie sich die Texte auch unter folgendem Link herunterladen: [https://www.ack-bw.de/media/download/integration/599165/2023-hausgebet\\_a4\\_es.pdf](https://www.ack-bw.de/media/download/integration/599165/2023-hausgebet_a4_es.pdf)

Die Glocken unserer Kirchen werden dann am

**11. Dezember 2023**  
**um 19:30 Uhr**

zum Hausgebet einladen.



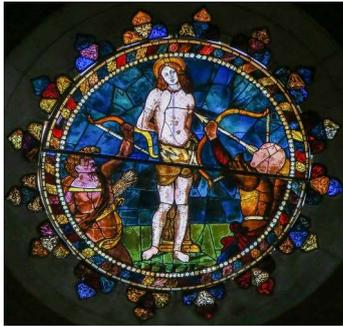
### Friedenslicht aus Bethlehem 2023

Im Jahr 1986 entstand im oberösterreichischen Landesstudio des Österreichischen Rundfunks (ORF) die Idee, die mittlerweile eine Lichtspur durch ganz Europa gezogen hat: Ein Licht aus Bethlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden. Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen. Seit 1986 wird das Friedenslicht in jedem Jahr in den Wochen vor Weihnachten von einem oberösterreichischen Kind in der Geburts-grotte Jesu vom ORF entzündet. Von Bethlehem aus reist das Licht mit dem Flugzeug in einer explosionssicheren Lampe nach Wien. Von dort aus wird es, insbesondere durch die Pfadfinderinnen und Pfadfinder, in die meisten europäischen Länder weitergegeben. Sogar in den USA ist das Friedenslicht mittlerweile angekommen.

Das Friedenslicht ist kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Es erinnert uns vielmehr an unsere Pflicht, uns für den Frieden einzusetzen. Es ist ein Zeichen der Hoffnung und hat sich in wenigen Jahren von einer kleinen Flamme zu einem Lichtermeer ausgeweitet und leuchtet mit seiner Botschaft Millionen von Menschen.

Die Ankunft des Friedenslichts in St. Wendel feiern wir in diesem Jahr am **Freitag, 15. Dezember 2023, um 19.30 Uhr** mit einem ökumenischen Gottesdienst in der **Pfarrkirche Hl. Familie, Winterbach**.

## 583. Jahrestag Sebastianusbruderschaft



Am Samstag, **20. Januar 2024**, begeht die St. Sebastianus-Bruderschaft St. Wendel ihren 583. Jahrestag. Seit dem Jahr 1441 unterstützen die St. Wendeler Bruderschaftsmitglieder, Frauen und Männer, diskret und verschwiegen, in Not geratene Mitbürger der Kernstadt St. Wendel, ohne Ansehen sozialer oder konfessioneller Zugehörigkeit. Die Bruderschaft, die über die Mitgliederlisten seit dem Mittelalter

verfügt, sieht sich, obwohl von ihrer Gründung her katholisch geprägt als überkonfessionell.

Die am Bruderschaftstag, dem Fest der Hl. Sebastian und Fabian, im „Vaterhaus“, Hotel Angel's am Fruchtmart, eingesammelten Spendengelder werden ausnahmslos an Bedürftige im Bereich der Stadt St. Wendel verteilt.

Der **Patronatstag** beginnt um **9.30 Uhr** mit einem festlichen Gottesdienst, der für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft in der Basilika St. Wendelin gefeiert wird. In der **Feierstunde**, die für **18.00 Uhr im Vaterhaus** vorgesehen ist, hält Brudermeister Anton Stier seinen Jahresbericht und das Totengedenken.

Im Anschluss hält Dr. Franz-Josef Kockler den diesjährigen Festvortrag: „Lohgerbung, ein ausgestorbenes St. Wendeler Handwerk“, erzählt am Beispiel der Gerberei Kockler (1750-1962).

Nach dem Gottesdienst kann die persönliche Spende den Tag über bis 18.00 Uhr im „Vaterhaus“, Angel's Hotel, am Bruderratstisch entrichtet werden. Der Spendenbetrag kann auch auf die folgenden beiden Konten eingezahlt werden: Kreissparkasse St. Wendel (BIC: SALADE51WND), IBAN: DE71 5925 1020 0000 0373 33 oder bei der Bank 1 Saar St. Wendel (BIC: SABADE5S), IBAN: DE33 5919 0000 0400 7890 10.

Anmeldungen zur Mitgliedschaft sind über das ganze Jahr möglich, so auch am Sebastianustag.

---

**GEFÜHLS  ECHT**

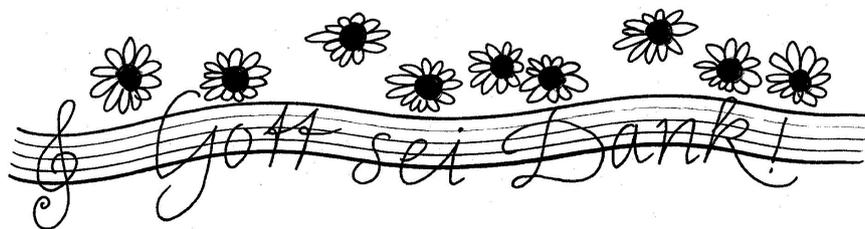
**Duo-Konzert am 30.12.2023 um 17 Uhr**

Kurz vor Altjahrsabend findet dieses Jahr wieder ein Konzert des Duos  
**„Gefühlsecht“**

**in der Evangelischen Kirche Niederlinxweiler** statt.

Katharina Bill-Zimmermann interpretiert deutschsprachige und englische Songs aus ihrem Repertoire aus gefühlsechten Klassikern, die nicht nur an Hochzeiten gerne gehört werden. Begleitet wird sie von ihrem Mann Thomas Zimmermann am Klavier und befreundeten Musikern. Freuen Sie sich auf eine kleine musikalische Auszeit zwischen den Festtagen zum Entspannen und Wohlfühlen.

**Der Eintritt ist frei.**





### Einladung zur 3. Fröhschicht

Wir laden ab dem 19. Februar jeden Montag und Mittwoch morgens um 7.00 Uhr zu einer Online-Fröhschicht per Zoom ein.

Jeweils für etwa 10 Minuten - gern bei einer Tasse Kaffee oder Tee - gibt es über den Bildschirm einen Gedankenimpuls für den Tag. Wir schließen uns dabei dem Thema der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ an.

Passend zur Bildung unserer neuen Gesamtkirchengemeinde lautet das Thema im Jahr 2024

#### **Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge**

Niemand ist allein auf dieser Welt. Zum Glück! Wir sind verbunden mit anderen Menschen, mit der Schöpfung, mit Gott. In den sieben Wochen der Fastenzeit wollen wir wohltuende Gemeinschaft entdecken. Mit wem kann ich mich zusammentun? Wer steht mir ganz nah - und wer ruft mich aus der Ferne? Wir wollen über Unterschiede und Gemeinsamkeiten nachdenken.

Das Internet bietet uns die Möglichkeit, mit den Menschen in allen Gemeindebereichen unserer neuen Kirchengemeinde diese Andachten zusammen zu erleben.

**Lust bekommen? Dann melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Gabi Kräuter an: [gabriele.kraeuter@ekir.de](mailto:gabriele.kraeuter@ekir.de)**

Sie bekommen dann einmalig die Zugangsdaten für die Zoomsitzung zugeschickt, die für alle Fröhschichten gelten.

Wir freuen uns auf Sie!

## Weltgebetstag 2024

Der Weltgebetstag am **1. März 2024** wurde von Frauen aus Palästina vorbereitet und steht unter dem Motto „**Durch das Band des Friedens**“.

Die kfd und die KEB im Bistum Trier bieten wieder ökumenische Vorbereitungstreffen an. Diese finden statt am

**Montag, 15. Januar 2024 von 14.30 Uhr bis 18 Uhr im Pfarrheim Landsweiler** (Dekanat Illingen)

**Dienstag, 16. Januar 2024 von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Pfarrheim Theley** (Dekanat St. Wendel).

Die Termine können von WGT-Interessentinnen aus beiden Dekanaten in Anspruch genommen werden. Frau Janine Martin und Frau Hildegard Thiel werden Anregungen zur Gestaltung der Feier des Weltgebetstages geben. Zudem werden Frau Christine Hoff und Frau Hildegard Thiel die Lieder des Gottesdienstes vorstellen und sie gemeinsam mit den Teilnehmerinnen singen. Eingeladen sind interessierte Frauen **aller** christlichen Konfessionen, besonders die Vorbereitenden in den Gemeinden. Der Kostenbeitrag für Material und Beköstigung beträgt 6,-- €.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis **spätestens 10. Januar für Theley** bei Frau Rosemarie Schmidt, Tel. 06853 - 1856 und für Landsweiler bei Frau Wegmann (06824 - 4806) an.

Weltgebetstag

...durch das Band des Friedens



Palästina  
1. März 2024





### **Ahoi - wir setzen die Segel!**

Vom 25. - 30. August 2024 stechen wir wieder in See. Auf uns wartet eine spannende Woche mit einer super Crew - nämlich uns selbst. Unter Anleitung von Kapitänin Irene Toxopeus und ihrer Crew werden wir gemeinsam die Segel auf dem sportlichen Zweimaster „Nirwana“ setzen und von Enkhuizen aus über das IJsselmeer segeln. Auch für die Mahlzeiten werden wir selbst sorgen.

Wenn Sie also Lust haben, sich den Seewind um die Nase wehen zu lassen und schon immer mal wissen wollten, wie es so ist im großen Team die Segel zu hissen, kommen Sie mit uns aufs IJsselmeer.

Die Kosten für die Zugfahrt (der Bahnhof Enkhuizen liegt praktischerweise im Hafen, das Gepäck wird mit unserem Gemeindebus nach Holland fahren), den Segeltörn und die Vollverpflegung betragen bei einer Gruppengröße von 22 Personen 650 € pro Person.

Wenn Sie mitsegeln möchten melden Sie sich bitte im Gemeindebüro an. Entweder telefonisch unter **06851 - 2500** oder über E-Mail: **st.wendel@ekir.de** . Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 250 € zu bezahlen. Bitte überweisen Sie den Betrag auf das folgende Konto:

Ev. Gesamtkirchengemeinde St. Wendel

IBAN: DE 45 5919 0000 0402 2110 08

Stichwort: Erwachsenen-Segelfreizeit 2024

Natürlich wird es im kommenden Jahr zum ersten Kennenlernen auch ein Vortreffen geben.

Ich freue mich aufs gemeinsame Segelsetzen. Tina Cerovsek

---

## MACH'S NACHHALTIG

### Essen gehört auf den Teller – und nicht in die Tonne!

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat ermittelt, dass in Deutschland jährlich ca. 11 Millionen Tonnen Lebensmittelabfälle weggeworfen werden. Dabei landen auch essbare Lebensmittel auf dem Müll. In den Statistiken nicht berücksichtigt sind die Lebensmittel, die auf Äckern liegen bleiben, weil sie nicht der Norm entsprechen.

Wichtig zu wissen: Ca. 59% der Lebensmittelabfälle fallen bei uns zu Hause an.

Ziel des BMEL: Bis 2030 soll die Lebensmittelverschwendung pro Kopf auf die Hälfte reduziert werden. Das könnte

6 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente an Treibhausgas-Emissionen in Deutschland einsparen! Lebensmittel nicht über den tatsächlichen Bedarf einzukaufen ist ein aktiver und recht einfach umsetzbarer Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz. Passgenaues Einkaufen spart bares Geld.

Liebe deine Lebensmittel. Schätze Sie wert und bedenke, dass wir in diesem Land großes Glück haben, dass wir aus dem Überfluss schöpfen können. Und erbarme dich deiner Essensreste: friere sie ein, nimm sie als Basis für ein neues Gericht. Und wenn sie sich gar nicht vermeiden lassen, dann können sie zumindest kompostiert werden. So werden dem Boden Nährstoffe zurückgegeben und der ökologische Fußabdruck verringert sich.

Mehr gibt es hier jetzt nicht zu sagen. Wir alle wissen alles, was wir wissen müssen! Lassen Sie uns bitte einfach angesichts der kommenden Feiertage Lebensmittelabfälle vermeiden.



Bild: [www.umweltgedanken.de](http://www.umweltgedanken.de)

Heike Westermann

Montag	
15.00	Frauengruppe Remmesweiler (nach Absprache)
19.00	Posaunenchor St. Wendel
Dienstag	
16.30	Konfirmandenunterricht
15.00	Frauencub (vierzehntäglic) St. Wendel
Mittwoch	
13.30 - 16.30	Kleiderkammer
15.00	Frauengruppe Niederlinxweiler (4. Mittwoch im Monat)
15.00	Kaffeenachmittag St. Wendel (2. Mittwoch im Monat)
18.00	Ladentreff Eine Welt Laden (i.d.R. alle zwei Monate)
19.30	Frauenstammtisch St. Wendel
Donnerstag	
16.30	Konfirmandenunterricht
19.30	Kirchenchor Niederlinxweiler
Freitag	
15.00	MINIChor
15.30	Kinderchor "Chorellis" St. Wendel (vierzehntäglic)
16.30	Jugendchor "Chor'elle" St. Wendel (vierzehntäglic)
20.00	Gruppe Aufbruch (vierzehntäglic) Leitersweiler
18.30	Kirchenchor St. Wendel (vierzehntäglic)
Samstag	
9.30 - 11.30	Projektchor NGL (vierzehntäglic)

Frauencub: Heidi Krüger, Tel.: 06851 - 1205

Frauenstammtisch: Ursula Weiland, Tel.: 06851 - 801-2070

Gruppe Aufbruch: Tina Cerovsek, Tel.: 06851 - 867085

MINIChor, Jugendchor und Kinderchor: Angela Lösch, Tel.: 0160 - 6340153

Kirchenchor Niederlinxweiler: Paul Krämer, Tel.: 06851 - 82353

Kirchenchor St. Wendel: Ingrid Posse, Tel.: 06851 - 2428

Männertreff: Walter Braun, Tel.: 06851 - 85350

Posaunenchor: Heinz Seger, Tel.: 06851 - 3881

Projektchor NGL: Steffi Krämer, Tel.: 06851 - 82353

**Pfarrhepaar Gabriele und Ulrich Kräuter**

Tel.: 06851 - 8024134, Mail: [gabriele.kraeuter@ekir.de](mailto:gabriele.kraeuter@ekir.de);  
[ulrich.kraeuter@ekir.de](mailto:ulrich.kraeuter@ekir.de)

**Pfarrerin Heike Schmidt**

Tel.: 06852 - 991450 oder 0179 - 9789087,  
 Mail: [heike.schmidt@ekir.de](mailto:heike.schmidt@ekir.de)

**Pfarrer Daniel Storb**

Tel.: 06825 - 43215  
 Mail: [daniel.storb@ekir.de](mailto:daniel.storb@ekir.de)

**Schulpfarrer Udo Richly**, Tel.: 06851 - 84427

**Krankenhauspfarrerin Britt Goedeking**

Tel.: 06851 - 59-01, Mobil: 0178 - 2187870  
 Mail: [britt.goedeking@ekir.de](mailto:britt.goedeking@ekir.de)

**Ansprechpartnerinnen aus den Bereichspresbyterien**

Tina Cerovsek, St. Wendel, Tel.: 06851 - 867085

Martina Riotte, Niederlinxweiler, Tel.: 06851 - 3563

Tanja Wüschner, Remmesweiler, Tel.: 06851 - 70297

**Küsterinnen**

St. Wendel: Stefanie Krüger, Mobil: 0151 - 28925119

Niederlinxweiler: Christa Bill, Tel.: 06851 - 6764

Leitersweiler: Emma Groh, Tel.: 06824 - 2044712

**Gottesdienststätten in der Gesamtkirchengemeinde St. Wendel**

**St. Wendel:** Ev. Stadtkirche, Beethovenstraße 1, 66606 St. Wendel

**Niederlinxweiler:** Ev. Kirche, Dr. Martin-Luther-Str. 3, 66606 St. Wendel

**Leitersweiler:** Ev. Kirche, Buchwaldstraße 17, 66606 St. Wendel

**Remmesweiler:** Ev. Kirche, Am Eckspiel, 66606 St. Wendel

**Marpingen:** Kulturzentrum Alte Mühle, Schafbrücke 7, 66646 Marpingen-

**Weitere Gottesdienststätten**

**Dirmingen:** Ev. Kirche, Berschweilerstraße, 66571 Dirmingen

**Uchtelfangen:** Friedrichstraße 9, 66557 Illingen

<p><b>Superintendentur des Kirchenkreises Saar-Ost</b>, Superintendent Markus Karsch          Sauerwiesweg 1, 66117 Saarbrücken,          Tel: 0681 - 38 700 - 35, Mail: <a href="mailto:superintendentur.saar-ost@ekir.de">superintendentur.saar-ost@ekir.de</a></p>
---

<b>Telefonseelsorge Saarbrücken</b>
-------------------------------------

<b>Tel. 0800-1110111</b>
--------------------------

<b>Ambulante Hilfe Diakonisches Werk an der Saar gGmbH</b>
--

<b>Tel. 06851-8007613</b>
---------------------------

**Evangelische Gesamtkirchengemeinde St. Wendel**

Beethovenstraße 1, 66606 St. Wendel

**Gemeindeamt St. Wendel**

Gabi Koepke, Beethovenstraße 1, 66606 St. Wendel

Tel.: 06851 - 2500, Fax: 06851 - 70474, Mail: [st.wendel@ekir.de](mailto:st.wendel@ekir.de)

Persönlich treffen Sie uns an Montag - Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr

Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

**Gemeindebüro Niederlinxweiler**

Birgit Alles, Dr. Martin-Luther-Straße 1, 66606 St. Wendel

Tel.: 06851 - 3634, Fax.: 06851 - 81493, Mail: [niederlinxweiler@ekir.de](mailto:niederlinxweiler@ekir.de)

Persönlich treffen Sie uns an Dienstag und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr

Konto:

Vereinigte Volksbank eG

IBAN: DE23 5909 2000 3059 6700 76

**Evangelische Kindertageseinrichtung****Niederlinxweiler**

Krämersberg 27, 66606 St. Wendel

Leiterin: Susanne Leister

Tel.: 06851 - 9981685

Mail: [niederlinxweiler@evkita-saar.de](mailto:niederlinxweiler@evkita-saar.de)**Evangelische Kindertageseinrichtung****Abenteuerhaus St. Wendel**

Beethovenstraße 1a, 66606 St. Wendel

Leiterin: Melanie Model-Lorig

Tel.: 06851 - 9128530

**Eine Welt Laden St. Wendel**, Beethovenstraße 1, Tel.: 06851 - 2521Mail: [eine-welt-laden-wnd@web.de](mailto:eine-welt-laden-wnd@web.de); [www.ewl-wnd.de](http://www.ewl-wnd.de)

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10.00 - 12.30 Uhr, Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr,

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr, 1. Sonntag im Monat nach dem GD

Konto: IBAN DE10 5919 0000 0400 1660 05 (Bank 1 Saar)

**Kleiderkammer**, Beethovenstraße 3, Tel.: 06851 - 2500

Öffnungszeiten: Mittwoch 13.30 - 16.30 Uhr